



**DIE ERFOLGREICHSTE WASSERSTRAHL-ALLIANZ DES DEUTSCHSPRACHIGEN RAUMES FEIERT VERKAUFSJUBILÄUM**

**Der Schweinfurter STM-Systempartner Maximator JET beweist mit dem Verkauf der 100. STM-Anlage eindrucksvoll wie beflügelnd eine gute „Ehe“ sein kann**

Eben/Schweinfurt. „Bella gerant alii, tu felix Austria nube“: Kriege führen mögen andere, du glückliches Österreich heirate. Diese Erfolgsstrategie machte sich auch der erfolgreiche österreichische Wasserstrahlspezialist STM im Jahre 2000 zu eigen und ging eine Allianz der besonderen Art mit der Schweinfurter Maximator JET GmbH ein. Denn der erfahrene Ingenieur Jürgen Moser (STM) besiegelte damals einen Schulterschluss auf Augenhöhe mit dem visionären Maschinenbauer Sven Anders (Maximator JET). Dieser schließt die Forschung & Entwicklung, den Vertrieb und den Service gleichermaßen ein. Gute 13 Jahre später lässt sich der Wert dieser rückhaltlosen Partnerschaft in Äpfeln und Birnen abzählen: Im März 2014 ging die 100. STM-Anlage in Schweinfurt über den Ladentisch. Ein Erfolg, den sich beide Unternehmen durch gebündelte Energie nach innen und außen konsequent erarbeitet haben: Seit 2001 stellen beide Firmen gemeinsam auf internationalen Messen aus und synchronisieren seitdem alle Unternehmensprozesse. Oberste Devise bleibt dabei: Keine überflüssige Funktion, keine hochkomplexe Technik, sondern betriebswirtschaftlich sinnvolle und zukunftsfähige Lösungen für die Kunden, Markenqualität bis ins Detail und handfeste Unterstützung sowohl vor als auch nach dem Kauf. Davon profitieren Kunden nicht nur in punkto Produktqualität, sondern vor allem im Service: Mit seinem redundanten „Betriebssystem“ kann das Power-Duo eine maßgeschneiderte Rundumbetreuung in der Tradition eines inhabergeführten Unternehmens bieten und gleichzeitig auf dem Niveau eines Weltkonzerns agieren. Eine Strategie, die im letzten Jahrzehnt vor allem im deutschsprachigen Markt aufgegangen ist und sich künftig auch auf diversen Wachstumsmärkten bewähren soll: Wurden bisher vor allem 2D-Anlagen mit Schneidischgrößen von 1x1 bis 12x3 Metern verkauft, geht der Trend jetzt deutlich in Richtung 3D. Auf diesem Gebiet hat Sven Anders entscheidend dazu beigetragen, dass STM mit einem bedarfsgerechten Sortiment Marktanteile ausbauen kann. Dazu sollen global auch weitere „Ehen“ nach dem gleichen Prinzip mit internationalen Vertriebspartnern beitragen. Ganz nach dem Prinzip „never change a winning concept“. Weitere Infos unter [www.stm.at](http://www.stm.at) und [www.maximator-jet.de](http://www.maximator-jet.de).



## PRESSEINFORMATION



Sven Anders gründete die Maximator JET GmbH nach langjähriger Tätigkeit als Projektingenieur des Fraunhofer-Institutes IPA in Stuttgart. In Jürgen Moser fand er bereits 1996 einen Gesinnungsgenossen, der seine Leidenschaft für die Wasserstrahl-Technologie teilte und bereits zum Beruf gemacht hatte. Entsprechend schnell fiel die Entscheidung für eine weitreichende Kooperation, die seit den Anfängen auch eine intensive Forschungstätigkeit für STM einschloss. So zeichnet sich der findige Maschinenbauer für den STM-Abrasiv-Schneidkopf aJET sowie zahllose technische Raffinessen verantwortlich, die heute das gewisse Etwas des STM-Systems ausmachen. Die erste STM-Anlage verkaufte Maximator JET im Jahre 2000 an die Frankfurter Infraseriv, ein Satellit des Hoechst Konzerns, der die Maschine bis heute als Dienstleister betreibt. Dabei handelt es sich um eine Portalanlage mit einer Arbeitsfläche von 3 x 2 m und einer Hochdruckpumpe von BHDT. Diese Kombination sollte sich als Bestseller erweisen: Heute ist Maximator JET einer der wichtigsten OEM-Partner von BHDT und STM rüstet seine Anlagen längst serienmäßig mit BHDT-Pumpen aus. Auch bei der 100. STM-Anlage handelt es sich um eine Anlage mit 3 x 2 m Schneidtisch – allerdings in Premium 3D-Ausführung mit Rohrschneidevorrichtung und Abrasiv-Reinigungssystem. Käufer ist die Firma Chocotech GmbH, ein Sondermaschinen-Spezialist, der die Wasserstrahl-Technologie für den Lebensmittelbereich nutzen wird und damit einen der vielen Zukunfts-Märkte repräsentiert. „Die nächsten 100 Maschinen verkaufen wir höchstwahrscheinlich im Zeitraffer“ ist Sven Anders überzeugt „Unser System ist bis ins Detail ausgereift und die Wasserstrahltechnologie boomt wie nie zuvor. Mit der bewährten Doppelspitze und unserem neuen Umsatz-Turbo in Osteuropa können wir künftig noch einiges mehr für uns und unsere Kunden erreichen“. Davon können sich

**WATERJET  
SOLUTIONS**  
WWW.STM.AT



**WATERJET  
CUTTING SYSTEMS**  
WWW.MAXIMATOR-JET.DE



## PRESSEINFORMATION

Interessenten auf allen Leitmessen, z.B. auf der Euroblech, sowie jederzeit im Schweinfurter und Ebener STM-Testzentrum live überzeugen.

STM ist ein führender Anbieter von Wasserstrahlschneidesystemen mit Sitz in Eben Österreich. Seit über 20 Jahren entwickelt das Traditionsunternehmen zukunftsfähige Produktionslösungen vor allem für die Stahl-, Aluminium-, Metall-, Kunststoff-, Stein- und Glasindustrie, die sich vor allem durch Effizienz, Bedienungskomfort und Verschleißfestigkeit auszeichnen. Neben zukunftsweisender Technologie und serienmäßiger Qualität legt STM besonderen Wert auf innovativen Fullservice. Damit gewährleistet der Markenhersteller, dass die individuellen Fertigungsprozesse seiner Klientel kontinuierlich den aktuellen Anforderungen angepasst werden. In Entwicklung und Vertrieb arbeitet STM mit dem Schweinfurter Unternehmen Maximator JET GmbH in Deutschland zusammen. Maximator JET setzt wegen Zuverlässigkeit und Qualität auf STM Anlagen.

Die Maximator JET GmbH ist ein führender Systemlieferant in der Wasserstrahlschneide-Industrie mit Sitz im fränkischen Schweinfurt. Seit 1999 baut und vertreibt das Unternehmen schwerpunktmäßig hochspezialisierte Wasserstrahlschneidesysteme für Sonderanwendungen in ganz Europa. Das Portfolio der Maximator JET GmbH umfasst neben 2D- und 3D-Schneidesystemen aus eigener Produktion auch Anlagen des österreichischen Systempartners STM, Hochdruckpumpen bis 6.000 bar, Hochdruckkomponenten, Betriebsmittel sowie einen entsprechend umfassenden Support und Wartungsservice.

### Weitere Informationen:

**STM Stein-Moser GmbH** | Gewerbegebiet Gasthof Süd 178 | A-5531 Eben  
Telefon +43 (0) 6458 20014-0 | Fax +43 (0) 6458 20014-5  
office@stm.at | www.stm.at

**Maximator JET GmbH** | Karl-Götz-Strasse 5 | D- 97424 Schweinfurt  
Telefon +49 (0) 9721 946994-0 | Fax +49 (0) 9721 946994-14  
info@maximator-jet.de | www.maximator-jet.de

**Pressekontakt: YNet - Agentur für Kommunikation & Mediendesign**  
Herr Wilfried Hummel | Dorfwerfen 66 | A-5452 Pfarrwerfen  
Telefon +43 (0) 6468 8911-0 | Fax: +43 (0) 6468 8911-12 | office@ynet.at